



Checkliste „Aktion Sportbootsicherheit“

		offenes Sportboot	gedecktes Sportboot	Fzg. ohne Maschine
Sicherheits- u. Rettungsausrüstung				
Rettungsring / Schwimmkissen			•	
Rettungs-/Schwimmwesten	•	•		•
Feuerlöscher			•	
Erste Hilfe – Material	•	•		
Kennzeichnung / Bezeichnung				
Positionslaternen (bei Nacht)		•	•	•
Kennzeichnung / Name		•	•	•
Signalmittel				
Handlampe		•	•	•
Rote Flagge		•	•	
Signalhorn		•	•	
Decksausrüstung				
Leinen / Festmacher		•	•	•
Paddel / Hilfsmotor / Beiboot		•	•	•
Fender		•	•	
Bootshaken		•	•	
Anker mit Leine / Kette		•	•	
Schöpfgefäß / Lenzpumpe		•	•	•
Messer		•	•	•
Technische Ausrüstung				
UKW-Sprechfunk / Handy		•	•	•
Quickstoppeinrichtung		•		
Werkzeug / Ersatzteile		•	•	
Sonstiges (soweit vorhanden)				
Flüssiggasanlage				

☺ Bei den Empfehlungen handelt es sich um die Mindestausrüstung. Alle Ausrüstungsgegenstände, auch die zusätzlich vorhandenen, müssen geeignet sein und den Vorschriften entsprechen.

- ⇒ Rettungsringe oder Schwimmkissen: mit umlaufender Greifleine
- ⇒ Rettungswesten: ohnmachtsicher, mit CE-Kennzeichnung für jedes Besatzungsmitglied (Für Fzg. ohne Maschinenantrieb sind Schwimmwesten ausreichend)
- ⇒ Feuerlöscher: tragbar, mindestens 2 kg, Brandklasse ABC, amtlich geprüft
- ⇒ Handlampe: die auch zum geben von Notsignalen geeignet ist, spritzwassergeschützt
- ⇒ Rote Flagge: 60 x 60 cm, zur Kennzeichnung bei Manövrierunfähigkeit
- ⇒ Leinen: Anzahl / Länge (Festmacheleinen/Schleppleinen/schwimmfähige Rettungsleinen)
- ⇒ Anker: ausreichend lange Kette / Leine (Bootsgröße und Wassertiefe beachten)
- ⇒ UKW-Sprechfunk: Sprechfunkzeugnis, Handbuch, Genehmigungsurkunde
- ⇒ Werkzeug / Ersatzteile: z.B. Reservebatterien und Glühlampen, Sicherungen, Splinte
- ⇒ Flüssiggasanlage: Einbau durch zugelassene Fachfirma, Prüffrist 2 Jahre